

Betreff: PS Bubikon - Spezial-Schulspur 2. Februar 2021

Datum: Dienstag, 2. Februar 2021 um 11:05:32 Mitteleuropäische Normalzeit

Von: Schulleitung PS Bubikon

An: sl.primar.bubikon@schule-bubikon.ch

Sollte diese E-Mail nicht einwandfrei zu lesen sein, klicken Sie hier für die Onlineversion

spezial-schulspur 2. februar '21

Schuljahr 2020/21



www.schule-bubikon.ch



Liebe Eltern, Erziehungsberechtigte und Freunde der Primarschule Bubikon

Vor einem Jahr habe ich mir diverse Gedanken darüber gemacht, in welche Richtung sich die Primarschule Bubikon weiterentwickeln soll. Die Resultate der externen Schulevaluation waren noch ganz frisch und die prägenden Themen waren der Lehrplan 21 und dessen Auswirkungen auf den Unterricht in allen Fachbereichen, die kompetenzorientierte Beurteilung oder unser Jahresthema «Spielen im Unterricht»... – aber ganz sicher nicht, welche Auswirkungen Corona auf unseren Schulalltag haben könnte. Corona war damals noch ganz weit weg und es tauchten erste diffuse Meldungen aus dem fernen China in den Medien auf.

Vor einem Jahr hätte ich mir auch nicht vorstellen können, dass ich Sie anfangs Februar 2021 über die (teilweise) Aufhebung des «Altersdurchmischten Lernens (AdL)» informieren werde. Aber wie so oft im Leben gilt auch hier: **«Erstens kommt es anders und zweitens als man denkt!»**

Obschon ich dem AdL nach wie vor viele positive Seiten abgewinnen kann, hat das System – vor allem für die 5./6. Klassen – gewichtige Nachteile. Und so erstaunt es nicht,

dass aus diesem Stufenteam ein Antrag zur Aufhebung des AdL formuliert wurde.

Die wichtigsten Argumente gegen AdL aus Sicht der Lehrpersonen und der Schulleitung lauten:

- Im 2-Jahres-AdL muss jedes Jahr viel Energie in die Klassenbildung investiert werden. Bei älteren Schüler/innen wird dies aus unterschiedlichen Gründen zunehmend anspruchsvoll. Der Einfluss von Peer groups und die Spannbreite von kindlichen 5. Klässler/innen und (vor-)pubertierenden 6. Klässler/innen führt sehr oft zu Spannungen innerhalb der Klasse. Die „Abschiedsphase“ (ab Gymi-Prüfung, spätestens ab Frühlingsferien) der 6. Klässler/innen wirkt sich negativ auf die 5. Klässler/innen aus.
- Ebenfalls negativ wirkt sich aus, dass sich die 5./6. Klassen jedes Jahr im Übertrittsprozess befinden. Der Übertrittsdruck verursacht unnötigen Stress, einerseits für die 5. Klässler/innen, andererseits aber auch für die Lehrpersonen.
- Das AdL-System braucht mehr Ressourcen als das herkömmliche Jahrgangsklassensystem. Um die zusätzlich benötigten Jahreslektionen muss mit dem Volksschulamt jährlich gefeilscht werden – und es müssen immer wieder Kompromisse ausgehandelt werden.
- Um Ressourcen zu sparen, können die Fremdsprachen nicht in Halbklassen unterrichtet werden. Im Fremdsprachenunterricht müssen zwei Halbklassen gemeinsam unterrichtet werden – im Englisch und im Französisch in unterschiedlichen Zusammensetzungen. Dies führt wegen den vielen beteiligten Lehrpersonen zu einer komplizierten Organisation und einem sehr komplexen, oft auch ungünstigen Stundenplan. Ähnliches gilt für das Fach „Textiles und technisches Gestalten“ (TTG) – oft wird eine AdL-Klasse von zwei verschiedenen Lehrpersonen an verschiedenen Wochentagen unterrichtet und/oder diese haben keine Möglichkeit zur Parallelisierung von zwei Halbklassen derselben Stufe.
- Mathematik- und Deutsch-Unterricht sind in einer 5./6. AdL-Klasse äusserst anspruchsvoll und nur bedingt möglich, zu gross sind die thematischen Unterschiede und Ansprüche. Oft findet anstelle von AdL- ein Mehrklassen-Unterricht statt.
- Im AdL-System gibt es in jeder Doppelklasse jährlich grosse Schwankungen bei der Anzahl Lektionen für Kinder mit einem Sonderschulbedarf. Dies führt jedes Jahr zu schwierigen Entscheiden bezüglich der Zuteilung der betreffenden Kinder und der Zusammenstellung der Unterrichtsteams (Klassenlehrpersonen / Schulische Heilpädagog/innen). Auch die Beschäftigungsgrade der betroffenen Lehrpersonen, insbesondere der SHP, unterliegen grossen jährlichen Schwankungen.

Allein diese Argumente hätten eine Umsetzung per Schuljahr 2021/22 noch nicht gerechtfertigt – zu eng erschien der Zeitplan. Unverhofft kamen aber neue Rahmenbedingungen hinzu, welche dazu führten, die Auflösung des AdL per Sommer 2021 neu zu beurteilen. Veränderungen im Schulteam (Kündigungen bzw. Wünsche nach internen Veränderungen und damit verbunden die Neubesetzung von Stellen) bringen so oder so diverse ausserplanmässige Wechsel von Klassenlehrpersonen. Der Zeitpunkt für den Systemwechsel erschien deshalb auch der Schulpflege als günstig – was dem Vorhaben

massgeblich Vorschub verlieh.

Und so ist der Entscheid für folgendes Schulmodell gefallen:

- Das AdL wird an der Primarschule Bubikon für den Zyklus 2 (3./4. und 5./6. Klassen) im Sommer 2021 aufgehoben.
- Ab dem Schuljahr 2021/22 werden je zwei 3., 4., 5. und 6. Klassen geführt.
- Die Schüler/innen der 2. Klassen werden jeweils in zwei 3. Klassen eingeteilt. Diese Klassen bleiben in der Regel bis zur 6. Klasse unverändert.
- Die Klassen im Zyklus 2 werden im Zweijahresturnus geführt. Das bedeutet, dass die Klassen in der 3. und 4. Klasse von einer Klassenlehrperson geführt werden und in der 5. und 6. Klasse von einer anderen.
- Für den Zyklus 1 (Kindergarten und 1./2. Klasse weiterhin mit AdL) sind keine Änderungen geplant.

Ich freue mich sehr, Ihnen und Ihren Kindern bereits heute mitteilen zu können, welche Lehrperson bzw. Lehrpersonen im kommenden Schuljahr welche Klasse führen werden und welche Halbklassen eine neue Klasse bilden. Der untenstehenden Tabelle können Sie entnehmen, dass die Klassenlehrpersonen der zukünftigen Klassen 4.b und 5.a noch nicht bekannt sind. Die entsprechenden Stellen sind ausgeschrieben. Ich hoffe, Ihnen die fehlenden Namen im März kommunizieren zu können.

Klassen-/Lehrpersonenzuteilung im Schuljahr 2021/22

Schuljahr 2020/21		2021	Schuljahr 2021/22	
2.a/b/c/d		=>	3.a	Bachmann
2.a/b/c/d		=>	3.b	Jonker
3.a	Boog	=>	4.a	Boog
3.b	Thoma	=>	4.b	Neue Lehrperson 1
3.c	Bachmann	=>	4.a	Boog
3.d	Jonker	=>	4.b	Neue Lehrperson 1
4.a	Boog	=>	5.a	Neue Lehrperson 2
4.b	Thoma	=>	5.b	Thoma
4.c	Bachmann	=>	5.a	Neue Lehrperson 2
4.d	Jonker	=>	5.b	Thoma
5.a	Tschofen/Schleinkofer	=>	6.a	Schäfer/Schäfer
5.b	Wey	=>	6.b	Wey/Calore
5.c	Schäfer/Schäfer	=>	6.a	Schäfer/Schäfer
5.d	Calore	=>	6.b	Wey/Calore
6.a	Tschofen/Schleinkofer	=>	Sek	
6.b	Wey	=>	Sek	
6.c	Schäfer/Schäfer	=>	Sek	
6.d	Calore	=>	Sek	

Ich bitte Sie um Verständnis, dass es noch Änderungen geben kann, insbesondere weil der Kündigungstermin für Lehrpersonen erst am 31. März ist.

Die Zuteilung der künftigen 3. Klässler/ innen wird den betroffenen Eltern wie üblich Mitte Mai mittels Brief mitgeteilt.

Ich bin mir bewusst, dass der Umbau der Primarschule Bubikon nicht ohne ein gewisses «Rumpeln» über die Bühne gehen wird. Wir werden aber als Schule alles daran setzen, dass sich die Kinder nach den Sommerferien schnell und gut aufgehoben in den neuen Klassen zurechtfinden werden. Ich bin überzeugt, dass mittel- und langfristig die Vorteile des Systemwechsels deutlich überwiegen werden.

Herzliche Grüsse
Urs Tschamper
Schulleiter PS Bubikon



Bild: Neuschnee in Bubikon am 15.1.2021 (Urs Tschamper)

Kontakt Schulleitung

Primarschule Bubikon
Urs Tschamper
Schulhaus Mittlistberg
Mittlistbergweg 9
8608 Bubikon

Telefon: 055 253 34 32
www.schule-bubikon.ch
sl.primar.bubikon@schule-bubikon.ch

[Newsletter abmelden](#)